



# Statistischer Bericht

L III - j / 11

**Schulden des Landes  
und der kommunalen Körperschaften  
in Thüringen  
am 31.12.2011  
- Vorabergebnisse -**

---

Bestell - Nr. 11 300

## Zeichenerklärung

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau Null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... Angabe fällt später an
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- ( ) Aussagewert eingeschränkt
- r berichtigte Zahl
- p vorläufige Zahl

Anmerkung: Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik  
Europaplatz 3, 99091 Erfurt  
Postfach 90 01 63, 99104 Erfurt

Telefon: 0361 37-84642/84647  
Telefax: 0361 37-84699  
Internet: [www.statistik.thueringen.de](http://www.statistik.thueringen.de)  
E-Mail: [auskunft@statistik.thueringen.de](mailto:auskunft@statistik.thueringen.de)

Auskunft erteilt:

Referat: Öffentliche Finanzen,  
Personal im öffentlichen Dienst  
Telefon: 03681 354-262

Herausgegeben im Juni 2012

Heft-Nr.: 110 / 12  
Preis: 2,50 EUR

© Thüringer Landesamt für Statistik, Erfurt, 2012

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

## **Vorbemerkungen**

Die vorliegende Veröffentlichung soll vorab über die Ergebnisse der jährlichen Schuldenstatistik informieren. Diese wird ab 2010 aufgrund von EU-Anforderungen in veränderter Form erhoben. Die Änderungen sind durch das geltende Finanz- und Personalstatistikgesetz abgedeckt.

Die Daten der jährlichen Schuldenstatistik werden von den Berichtspflichtigen dem Landesamt für Statistik in elektronischer Form übergeben. Den im Bericht enthaltenen Berechnungen je Einwohner liegen für 2011 die Einwohnerzahlen vom Stichtag 30.6.2011 zugrunde.

## **Rechtsgrundlage**

Die gesetzliche Grundlage für die Erfassung der Schulden bildet das Gesetz über die Statistiken der öffentlichen Finanzen und des Personals im öffentlichen Dienst (Finanz- und Personalstatistikgesetz - FPStatG) in der Bekanntmachung der Neufassung vom 22. Februar 2006 (BGBl. I S. 438 ff.) zuletzt geändert durch Art. 3 des Gesetzes vom 27. Mai 2010 (BGBl. I S. 671).

Berichtspflichtig für diese Statistik sind die im § 2 (1) genannten Erhebungseinheiten.

## **Methodische Hinweise**

Die Schuldenstatistik wurde zum 31.12.2010 vollständig überarbeitet und trägt den EU-Anforderungen Rechnung. Wesentliche Änderungen sind die Anpassung der Bereichsabgrenzung sowie die Änderung der Berechnung des Schuldenstandes. Bisher wurden die Kassenkredite separat neben dem Schuldenstand ausgewiesen, ab 2010 wurden sie in den Schuldenstand einbezogen.

Auf Grund der Änderungen ergaben sich neue Sachverhalte, die auch neue Begrifflichkeiten erforderten. Der Schuldenstand wird seit 31.12.2010 als Schulden beim nicht-öffentlichen Bereich und Schulden beim öffentlichen Bereich nachgewiesen.

Durch diese Veränderungen ist eine Vergleichbarkeit mit den Vorjahren nur für aggregierte Ergebnisse möglich.

## **Definitionen**

### **Schuldenstand**

Im Schuldenstand werden alle Schulden nachgewiesen, für die die Berichtsstelle Schuldner ist. Im Schuldennachweis der Gemeinden und Gemeindeverbände werden die Schulden der Eigenbetriebe und Krankenhäuser nicht einbezogen.

Die Aufgliederung der Kredite und Kassenkredite nach Schuldenarten erfolgt nach dem Gläubigerprinzip; maßgebend ist der in der Schuldurkunde bezeichnete Gläubiger. Bei allen Schulden, für die Wertpapiere (Geldmarkt- und Kapitalmarktpapiere) ausgegeben wurden, entfällt die Aufteilung nach Gläubigern.

Abweichend von diesem Zuordnungsgrundsatz werden die aus öffentlichen Mitteln stammenden Darlehen nach ihrer Herkunft zugeordnet, auch wenn Kreditinstitute die Auszahlung durchgeführt haben.

Im Schuldenstand werden nicht nachgewiesen:

- Eigenbestände von Wertpapieren
- Innere Darlehen (Inanspruchnahme von Mitteln, die für einen anderen Zweck vorgesehen waren)
- Gelder, die von Dritten hinterlegt sind (z.B. Kautionen)
- von Dritten erhaltene Beträge, für die keine Verpflichtung zur Rückzahlung entstanden sind.

### **Kredite zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)**

Kassenkredite sind kurzfristige Verbindlichkeiten, die zur Überbrückung vorübergehender Kassenanspannungen verwendet werden. Sie dienen nicht der Ausgabendeckung (investive Zwecke), sondern der Aufrechterhaltung einer ordnungsgemäßen Kassenwirtschaft bzw. der Liquiditätssicherung.

## **Wertpapierschulden**

Wertpapierschulden sind kurzfristige Geldmarkt- und langfristige Kapitalmarktpapiere.

## **Kredite**

Kredite entstehen, wenn Gläubiger Mittel an Schuldner entweder direkt oder unter Zwischenschaltung eines Vermittlers gewähren.

Folgende Merkmale weist ein Kredit auf:

- Die Bedingungen eines Kredites werden zwischen dem Kreditnehmer und dem Kreditgeber direkt oder unter Zwischenschaltung eines Vermittlers ausgehandelt.
- Ein Kredit ist eine unbedingte Verbindlichkeit gegenüber dem Gläubiger, die bei Fälligkeit zurückgezahlt werden muss und verzinslich ist.

## **Schulden beim nicht-öffentlichen Bereich**

Dazu gehören:

- Schulden bei allen Kreditinstituten (z.B. Sparkassen, Landesbanken, Spezialbanken usw.); diese sind im "Verzeichnis der deutschen Kreditinstitute" der Deutschen Bundesbank enthalten.
- Schulden bei allen inländischen Unternehmen, die nicht öffentliche Unternehmen oder Kreditinstitute sind (z.B. AG, GmbH, OHG, KG, Vereine, Stiftungen usw.).
- Schulden bei natürlichen und juristischen Personen des Auslandes, soweit sie nicht zu den Kreditinstituten zählen

## **Schulden beim öffentlichen Bereich**

Dazu gehören:

- Schulden beim Bund
- Schulden beim Land
- Schulden bei Gemeinden/Gemeindeverbände
- Schulden bei Zweckverbänden und dgl.
- Schulden bei der gesetzlichen Sozialversicherung
- Schulden bei verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen
- Schulden bei sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen

**1. Schulden der Kernhaushalte<sup>\*)</sup> des Landes, der Gemeinden und Gemeindeverbände 2011  
nach Körperschaftsgruppen und Schuldenarten**

Stichtag (31.12.) — Schuldenart	Land	Gemeinden und Gemeinde- verbände	Davon		
			kreisfreie Städte	kreis- angehörige Gemeinden <sup>1)</sup>	Land- kreise <sup>2)</sup>
1000 EUR					
1998	9 411 708	3 068 545	626 213	1 759 258	683 074
1999 <sup>3)</sup>	10 390 553	3 079 568	650 145	1 755 191	647 232
2000	11 069 691	3 077 218	647 890	1 746 270	683 057
2001	12 007 730	3 054 734	684 762	1 717 114	652 858
2002	13 065 132	3 036 520	660 885	1 722 351	653 284
2003	13 903 550	3 038 235	639 792	1 705 684	692 759
2004	14 953 985	2 977 979	620 285	1 690 796	666 898
2005	15 748 208	2 905 273	603 546	1 640 138	661 589
2006	16 004 524	2 823 613	605 799	1 578 713	639 101
2007	15 766 974	2 705 016	593 738	1 497 464	613 814
2008	15 398 540	2 554 927	544 132	1 431 215	579 580
2009	15 706 870 <sup>4)</sup>	2 443 819	526 814	1 378 359	538 646
2010	16 295 564	2 432 204	528 710	1 352 239	551 254
<b>2011</b>	<b>16 411 400</b>	<b>2 312 399</b>	<b>484 467</b>	<b>1 292 033</b>	<b>535 898</b>
<b>Schulden beim nicht-öffentlichen Bereich</b>	<b>16 189 050</b>	<b>2 215 039</b>	<b>437 321</b>	<b>1 261 414</b>	<b>516 304</b>
Kassenkredite	97 800	133 596	49 931	31 346	52 319
Wertpapiersschulden	4 041 667	-	-	-	-
Kredite	12 049 583	2 081 443	387 390	1 230 068	463 985
davon					
bei Kreditinstituten	7 009 615	2 081 443	387 390	1 230 068	463 985
beim sonstigen inländischen Bereich	5 039 968	-	-	-	-
beim sonstigen ausländischen Bereich	-	-	-	-	-
<b>Schulden beim öffentlichen Bereich</b>	<b>222 351</b>	<b>97 360</b>	<b>47 146</b>	<b>30 619</b>	<b>19 594</b>
Kassenkredite	-	11 693	-	585	11 108
Kredite	222 351	85 667	47 146	30 034	8 486
davon					
beim Bund	-	33	-	33	-
bei Ländern	-	32 468	3 733	28 735	-
bei Gemeinden und Gemeindeverbänden	-	9 512	-	1 025	8 486
bei Zweckverbänden und dgl.	-	241	-	241	-
bei der gesetzlichen Sozialversicherung	-	-	-	-	-
bei verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	172 351	43 413	43 413	-	-
bei sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	50 000	-	-	-	-

\*) Um eine Vergleichbarkeit des Schuldenstandes der Jahre 1998 bis 2011 zu erzielen, wurde der Schuldenstand bis einschließlich 2009 an die neue Abgrenzung des Schuldenbegriffs angepasst.

1) einschließlich Verwaltungsgemeinschaften - 2) Landratsämter - 3) ab 1999 erstmals Erfassung der Schuldenaufnahme zum Zeitpunkt des Mittelzuflusses und nicht mehr der Mittelbereitstellung - 4) darin enthalten sind Kreditaufnahmen zur Finanzierung des Haushaltes 2008

2. Schulden der Kernhaushalte der Gemeinden und Gemeindeverbände am 31.12.2011 nach Arten und

Nr.	Art der Schulden	Gemeinden und Gemeindeverbände insgesamt	Kreisfreie Städte		
			insgesamt	davon mit ... bis unter ... Einwohnern	
				unter 50 000	50 000 - 100 000

**Schulden beim nicht-öffentlichen Bereich**

<b>1</b>	<b>Schulden beim nicht-öffentlichen Bereich</b>	<b>2 215 039</b>	<b>437 321</b>	<b>108 867</b>	<b>174 584</b>	<b>153 869</b>
2	Kassenkredite	133 596	49 931	16 153	33 778	-
3	Wertpapiersschulden	-	-	-	-	-
4	Kredite	2 081 443	387 390	92 714	140 806	153 869
	davon					
5	bei Kreditinstituten	2 081 443	387 390	92 714	140 806	153 869
6	beim sonstigen inländischen Bereich	-	-	-	-	-
7	beim sonstigen ausländischen Bereich	-	-	-	-	-

**Schulden beim öffentlichen Bereich**

<b>8</b>	<b>Schulden beim öffentlichen Bereich</b>	<b>97 360</b>	<b>47 146</b>	<b>709</b>	<b>3 024</b>	<b>43 413</b>
9	Kassenkredite	11 693	-	-	-	-
10	Kredite	85 667	47 146	709	3 024	43 413
	davon					
11	beim Bund	33	-	-	-	-
12	bei Ländern	32 468	3 733	709	3 024	-
13	bei Gemeinden und Gemeindeverbänden	9 512	-	-	-	-
14	bei Zweckverbänden und dgl.	241	-	-	-	-
15	bei der gesetzlichen Sozialversicherung	-	-	-	-	-
16	bei verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	43 413	43 413	-	-	43 413
17	bei sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	-	-	-	-	-
	<b>Insgesamt</b>					
<b>18</b>	<b>Insgesamt</b>	<b>2 312 399</b>	<b>484 468</b>	<b>109 577</b>	<b>177 608</b>	<b>197 283</b>

**Gebietskörperschaftsgruppen/Gemeindegrößenklassen in 1000 EUR**

Kreisangehörige Gemeinden und Verwaltungsgemeinschaften							Verwaltungs- gemein- schaften	Land- kreise <sup>1)</sup>	Nr.
kreisangehörige Gemeinden									
insgesamt	davon mit ... bis unter ... Einwohnern								
	unter 1 000	1 000 - 3 000	3 000 - 5 000	5 000 - 10 000	10 000 - 20 000	20 000 - 50 000			
<b>Schulden beim nicht-öffentlichen Bereich</b>									
<b>1 261 414</b>	<b>154 433</b>	<b>250 336</b>	<b>205 393</b>	<b>239 999</b>	<b>134 913</b>	<b>267 634</b>	<b>8 706</b>	<b>516 304</b>	<b>1</b>
31 346	4 617	9 240	4 085	8 649	578	4 000	179	52 319	2
-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
1 230 068	149 817	241 096	201 308	231 350	134 336	263 634	8 528	463 985	4
1 230 068	149 817	241 096	201 308	231 350	134 336	263 634	8 528	463 985	5
-	-	-	-	-	-	-	-	-	6
-	-	-	-	-	-	-	-	-	7
<b>Schulden beim öffentlichen Bereich</b>									
<b>30 619</b>	<b>741</b>	<b>1 104</b>	<b>899</b>	<b>1 635</b>	-	<b>26 241</b>	-	<b>19 594</b>	<b>8</b>
585	191	394	-	-	-	-	-	11 108	9
30 034	550	710	899	1 635	-	26 241	-	8 486	10
33	-	-	-	33	-	-	-	-	11
28 735	550	275	308	1 360	-	26 241	-	-	12
1 025	-	435	591	-	-	-	-	8 486	13
241	-	-	-	241	-	-	-	-	14
-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
-	-	-	-	-	-	-	-	-	16
-	-	-	-	-	-	-	-	-	17
<b>Insgesamt</b>									
<b>1 292 034</b>	<b>155 174</b>	<b>251 440</b>	<b>206 291</b>	<b>241 633</b>	<b>134 913</b>	<b>293 875</b>	<b>8 706</b>	<b>535 898</b>	<b>18</b>

3. Schulden der Kernhaushalte der Gemeinden und Gemeindeverbände

Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis <sup>1)</sup>	Schuldenstand		Schulden beim nicht -	
				zusammen	
		1 000 EUR	EUR je EW	1 000 EUR	EUR je EW
1	Stadt Erfurt	153 869	749	153 869	749
2	Stadt Gera	98 564	996	98 564	996
3	Stadt Jena	43 413	414	-	-
4	Stadt Suhl	71 393	1 852	70 683	1 834
5	Stadt Weimar	79 044	1 209	76 020	1 163
6	Stadt Eisenach	38 184	894	38 184	894
7	Eichsfeld	92 746	885	92 746	885
8	Nordhausen	110 411	1 232	107 018	1 195
9	Wartburgkreis	81 544	627	80 802	622
10	Unstrut-Hainich-Kreis	202 864	1 870	191 756	1 768
11	Kyffhäuserkreis	93 979	1 160	93 497	1 154
12	Schmalkalden-Meiningen	75 751	586	75 174	582
13	Gotha	137 819	1 001	133 486	969
14	Sömmerda	117 244	1 615	117 151	1 614
15	Hildburghausen	32 375	486	32 375	486
16	Ilm-Kreis	140 357	1 254	132 701	1 186
17	Weimarer Land	126 852	1 502	126 454	1 497
18	Sonneberg	65 660	1 102	65 660	1 102
19	Saalfeld-Rudolstadt	133 600	1 149	128 871	1 109
20	Saale-Holzland-Kreis	107 024	1 238	107 024	1 238
21	Saale-Orla-Kreis	97 517	1 116	96 485	1 104
22	Greiz	134 634	1 261	118 963	1 114
23	Altenburger Land	77 555	790	77 555	790
<b>24</b>	<b>Insgesamt</b>	<b>2 312 399</b>	<b>1 038</b>	<b>2 215 039</b>	<b>995</b>

1) Summe kreisangehöriger Gemeinden, Verwaltungsgemeinschaften, Landratsamt

am 31.12.2011 nach kreisfreien Städten und Landkreisen

öffentlichen Bereich		Schulden beim öffentlichen Bereich				Nr.
darunter		zusammen		darunter		
Kredite				Kredite		
1 000 EUR	EUR je EW	1 000 EUR	EUR je EW	1 000 EUR	EUR je EW	
153 869	749	-	-	-	-	1
72 662	734	-	-	-	-	2
-	-	43 413	414	43 413	414	3
62 653	1 625	709	18	709	18	4
68 144	1 042	3 024	46	3 024	46	5
30 061	703	-	-	-	-	6
91 390	872	-	-	-	-	7
87 344	975	3 393	38	3 393	38	8
80 802	622	742	6	742	6	9
164 773	1 519	11 108	102	-	-	10
92 552	1 142	482	6	-	-	11
73 995	572	577	4	566	4	12
132 421	961	4 333	31	4 333	31	13
117 111	1 613	92	1	-	-	14
32 375	486	-	-	-	-	15
131 873	1 178	7 656	68	7 656	68	16
119 089	1 410	399	5	399	5	17
65 380	1 097	-	-	-	-	18
118 376	1 018	4 729	41	4 729	41	19
100 718	1 165	-	-	-	-	20
91 602	1 048	1 032	12	1 032	12	21
116 849	1 094	15 671	147	15 671	147	22
77 405	788	-	-	-	-	23
<b>2 081 443</b>	<b>935</b>	<b>97 360</b>	<b>44</b>	<b>85 667</b>	<b>38</b>	<b>24</b>

## Schuldenstand\*) am 31.12.2011 nach kreisfreien Städten und Landkreisen





